

# Der Untergang der MS KARLSHORST



1967 lief in der Schiffswerft NEPTUN die MS KARLSHORST vom Stapel - einer von sechs eisverstärkten Frachtern, die für den Holztransport von der Sowjetunion in die DDR konzipiert waren. Ihrem Zweck entsprechend erhielten alle Schiffe dieser Serie Namen bedeutender Orte der DDR-Möbelindustrie: HELLERAU, ZEULENRODA, THEMAR, OELSA, EISENBERG und eben auch KARLSHORST. Während die fünf Schwesterschiffe unterdessen abgewrackt wurden und damit endgültig verschwunden sind, kann die KARLSHORST heute noch besucht werden.

**Freitag, 16.10.2026, 19:00 Uhr**  
**Kulturhaus Karlshorst**  
**Treskowallee 112, 10318 Berlin**

Referent: Henrik Schwarz

Eintritt für das Kulturhaus 3€, Spenden für den Verein sind herzlich willkommen.

<https://geschichtsfreunde-karlshorst.de/>

Das Kulturhaus bittet um Anmeldung unter: 030 475940610



Geschichtsfreunde Karlshorst im Kulturring in Berlin e.V.

